

## Fußball im Haasbeisl

WM 2010 – 23.6.2010

### Deutschland – Ghana und Australien – Serbien

Das wird ein hochkarätiger Fußballabend, bei so vielen Experten auf einmal!

Herr Kurt: „De Kangaroos san hoate Hund, mei Liaba“. – Er schaut gescheit. – „Obseits, oba einigangan wara“. – Harry: „Jo, oba es woa a korrekte Entscheidung“. – Er schaut gescheit. – Ich: „Der Harry ist irgendwie fair“. – Kurt: „Jo, da Obersouffleur“.

In der Pause schreit Harry plötzlich: „Der schiaßt net! – Ähäm, woa eh nur a Aufzeichnung, hob´s eh g´sehn, oba der schiaßt net!“ – Er schaut komisch.

Torchance verpasst. – Harry: „Normal, wost voan net einekriegst, kriegst hintn eine!“ – Er schaut gescheit.

Harry hadert lautstark.

Der junge Haas: „I glaub, des Endspiel wird Ghana-Schweiz“.

Tor für Deutschland. – Harry: „Na, wennst de Chance net einebringst, dann kriegst´as eine“. – Er schaut jetzt dramatisch. – „Jetzt schiaßt a, wo a ka Chance hot!“ – Er hadert.

Herr Kurt gähnt.

Harry: „Australien a Tor? – De hom 4:0 valorn gegen de Deitschn, des hüft überhaupt nix!“

Ein Deutscher im Beisl trinkt schon Schnaps.

Herr Kurt: „Schiaßn kennan´s net“. – Herr Peter: „Se dan gern drippln, drippln dan´s gern!“ – Er stirbt vor Lachen. – „Da Trainer soll eahna sogn, dass aufs Tor schiaßn solln, net drippln“.

Harry erklärt irgendetwas und lächelt amüsiert. Wahrscheinlich war es etwas Gescheites.

Australien schießt kein Tor. – Harry: „Kein Selbstbewusstsein hom de“. – Er schaut dramatisch.

Ende. – Deutschland und Ghana sind weiter. Alle sind irgendwie zufrieden.